



## Waagen in der Heilkunde – Eichpflicht und Eichfrist

(Stand: 12.11.2024)

Nach [§ 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Mess- und Eichverordnung](#) (MessEV<sup>1)</sup>) sind

„Waagen zur Bestimmung der Masse bei der Ausübung der Heilkunde beim Wiegen von Patienten aus Gründen der ärztlichen Überwachung, Untersuchung und Behandlung“ eichpflichtig.

Für diese Zwecke verwendete Waagen müssen mindestens der Genauigkeitsklasse III angehören.

### Entsprechende Waagenarten sind:

#### - Personenwaagen

Die Verwendung der Waage steht im Vordergrund, nicht deren konstruktive Ausführung. Dazu gehören Steh-, Sitz-, Lifter-, Plattformwaagen, jedoch nicht die Säuglingswaagen und Waagen zur Feststellung des Geburtsgewichts sowie Bettenwaagen, da diese gesondert betrachtet werden.

#### - Säuglingswaagen (einschließlich der Waagen in Inkubatoren)

#### - Bettenwaagen

#### - Waagen zur Bestimmung des Geburtsgewichts.

### Für diese Waagenarten gelten folgende Eichfristen

(die Eichfrist endet vorzeitig, falls z. B. Sicherheitszeichen verletzt sind):

	Eichfrist
<b>Personenwaagen <u>im</u> Krankenhaus</b> (gemäß <a href="#">§ 2 Nr. 1 KHG*</a> )	<b>4 Jahre</b>
<b>Säuglingswaagen einschließlich Waagen in Inkubatoren</b>	<b>4 Jahre</b>
<b>Bettenwaagen</b>	<b>2 Jahre</b>
<b>Waagen zur Bestimmung des Geburtsgewichts</b>	<b>4 Jahre</b>
<b>Personenwaagen <u>außerhalb</u> von Krankenhäusern</b> z. B. außerklinische Dialysestationen, Pflegeheime, Arztpraxen, Gesundheitsämter, Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren ( <u>ohne</u> Betten, <u>ohne</u> Verpflegung)	<b>unbefristet</b>

### Keine Eichpflicht (Heilkunde) gem. [§ 1 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 MessEV<sup>1\)</sup>](#) besteht bei folgenden

#### Verwendungen:

- Körpergewichtswaagen in der Pathologie (beachte: ggf. Gutachten → amtlicher Verkehr)
- Personenwaagen und Säuglingswaagen (Letztere i. d. R. zum Ausleihen) in Apotheken,
- Säuglingswaagen von Hebammen,
- Personenwaagen bei der Blutentnahme zur Herstellung von Blutkonserven.

#### Rechtsgrundlage

1) Mess- und Eichverordnung vom 11.12.2014 (BGBl. I S.2010, 2011) in der aktuell geltenden Fassung





**Messgeräteart nach Standort (Ort der Verwendung):**

Messgerät	Standort (Ort der Verwendung)	Eichfrist
<b>Personenwaagen</b>	Krankenhaus (gemäß § 2 Nr. 1 KHG*)	4 Jahre
dazu gehören:	Dialysestation des Krankenhauses	4 Jahre
<ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Stehwaagen</b></li><li>• <b>Sitzwaagen</b></li><li>• <b>Lifterwaagen</b></li><li>• <b>Plattformwaagen</b> (nach Verwendung)</li></ul>	außerklinische Dialysestationen, Pflegeheime, Arztpraxen, Gesundheitsämter, Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) ( <u>ohne</u> Betten, <u>ohne</u> Verpflegung)	unbefristet
<b>Säuglingswaagen</b> (Max ca. 15 kg)	Krankenhaus, Kinderarzt, ...	4 Jahre
<b>Waagen zur Bestimmung des Geburtsgewichts</b>	Krankenhaus	4 Jahre
<b>Waagen in Inkubatoren</b>	Krankenhaus, Kinderarzt, ...	4 Jahre
<b>Bettenwaagen</b>	Krankenhaus, ...	2 Jahre

**\*Definition Krankenhaus**

Zu Krankenhäusern zählen Einrichtungen im Sinne des [§ 2 Nummer 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz \(KHG\)](#):

„Einrichtungen, in denen durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festgestellt, geheilt oder gelindert werden sollen oder Geburtshilfe geleistet wird und in denen die zu versorgenden Personen untergebracht und verpflegt werden können“.

Ein „Medizinisches Versorgungszentrum“, das z. B. auch Betten zur Unterbringung von Patienten vorhält und die Patienten verpflegen kann, ist somit auch als Krankenhaus einzustufen.

